

Dossier zur Vorbereitung des Beratungsgesprächs

Weiterbildung / Bildungsgutschein

Name	Karim El Hamdaoui
Termin	29. Juli 2026, 11:00 Uhr
Berufliche Zielrichtung	KI-gestützte Marketing-, Content-, E-Commerce- und Automationsprozesse
Kontakt	kontakt@karim-elhamdaoui.com karim-elhamdaoui.com

Ziel dieses Dossiers

Darstellung der beruflichen Neuausrichtung, der bereits erbrachten Eigenleistungen, des konkreten Qualifizierungsbedarfs und der geplanten arbeitsmarktbezogenen Weiterbildung. Das Dossier dient als Gesprächsgrundlage; die endgültige Maßnahme soll gemeinsam mit der Agentur für Arbeit ausgewählt werden.

Kurzprofil

Praktisch erfahrener Anwender für KI-gestützte Marketing-, Content-, E-Commerce- und Automationsprozesse mit öffentlicher Positionierung als „AI Workflow Builder“. Schwerpunkt: Verbindung von Business, Marketing, Content und digitalen Werkzeugen - ohne Ausrichtung auf klassische Softwareentwicklung oder Machine-Learning-Engineering.

1. Executive Summary

Mein ursprünglicher beruflicher Plan bestand darin, über mein eigenes E-Commerce-Projekt Timeframe wirtschaftlich Fuß zu fassen. Im Rahmen dieses Projekts habe ich praktische Erfahrungen mit Shopify, Produktpositionierung, Content-Produktion, Video-Creatives, Meta- und TikTok-Ads, Creative Testing und dem Einsatz von KI-Tools gesammelt.

In dieser praktischen Arbeit wurde deutlich, dass mein stärkster beruflicher Schwerpunkt nicht allein im Betrieb eines Onlineshops liegt, sondern in den Prozessen dahinter: KI-gestützte Content- und Marketingabläufe, Workflow-Strukturierung, Prozessautomatisierung und die praktische Einführung digitaler Werkzeuge.

Daraus entstand meine heutige berufliche Zielrichtung: Tätigkeiten an der Schnittstelle von KI-Anwendung, Marketing, Content, E-Commerce und Automatisierung. Ich bin offen für passende sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und projektbezogene Einsätze. Eine spätere freiberufliche Tätigkeit ist lediglich eine ergänzende Perspektive.

Konkrete Bitte an die Agentur für Arbeit

Prüfung einer geförderten Weiterbildung über Bildungsgutschein, um die bereits praktisch aufgebauten Kenntnisse strukturiert zu vertiefen, zertifiziert nachzuweisen und die Vermittlungschancen für arbeitsmarktnahe Rollen deutlich zu verbessern.

2. Berufliche Ausgangslage und Kurswechsel

Timeframe war der Ausgangspunkt meiner praktischen beruflichen Neuorientierung. Das Projekt diente nicht nur dem Aufbau eines eigenen D2C-/Shop-Konzepts, sondern auch dem Erwerb realer Erfahrung in digitalen Vermarktungs- und Produktionsprozessen.

- Aufbau und Pflege eines Shopify-/D2C-Projekts
- Produktpositionierung und Go-to-Market-Logik
- Erstellung von Content, Packshots, Social Ads und Video-Creatives
- Einsatz von Meta Ads und TikTok Ads sowie Creative Testing
- Anwendung von KI-Tools für Text, Bild, Video und strukturierte Workflows
- Erkenntnis über reale Engpässe in Content-Produktion, Qualitätssicherung und Skalierung

Aus diesen Erfahrungen entwickelte sich kein Bruch, sondern eine nachvollziehbare Spezialisierung: weg von der alleinigen Rolle als Shopbetreiber, hin zu einer beruflichen Ausrichtung auf KI-gestützte Marketing-, Content- und Automationsprozesse.

3. Berufliche Zielrichtung

Die öffentliche Positionierung lautet „AI Workflow Builder“. Für die Arbeitsvermittlung wird diese Bezeichnung durch etablierte, in Stellenanzeigen vorkommende Rollen ergänzt.

Zielrolle	Typische Aufgaben	Anschluss aus bisheriger Praxis
Marketing Automation Manager	Kampagnen-, CRM- und Content-Prozesse strukturieren und automatisieren	Performance Marketing, Content, Prozessdenken
AI Implementation Specialist	KI-Tools in bestehende Abläufe einführen und Use Cases umsetzen	ChatGPT, Claude, Gemini, Tool-Orchestrierung
Content Operations Manager	Content-Prozesse, Briefings, Qualität und Wiederholbarkeit steuern	Content-Produktion, Briefing, Output-Kontrolle
E-Commerce Manager / Automation	Shop-, Content- und Marketingprozesse verbinden	Shopify, D2C, Produktpositionierung, Ads
Digital / Online Marketing Manager	Digitale Kampagnen, Content und Performance koordinieren	Meta/TikTok Ads, Creative Testing, Landingpages
Creative Strategist / Automation	Werbecreatives und KI-gestützte Produktionsabläufe entwickeln	Video-Creatives, Storytelling, Creative Engine

4. Vorhandene Kompetenzen

KI & Workflow

ChatGPT, Claude, Gemini, Prompt Engineering, Tool-Orchestrierung, n8n-Grundlagen, API/Webhook-Grundverständnis, No-Code-/Low-Code-Verständnis

Content & Creative

KI-Bild und -Video, Social Ads, Packshots, DaVinci Resolve, Canva, Photoshop, Storytelling, Creative Direction

E-Commerce & Marketing

Shopify, D2C, Produktpositionierung, Meta Ads, TikTok Ads, Performance Marketing, Creative Testing, Landingpage-Denke

Organisation & Qualität

Projektstruktur, Dokumentation, Briefings, Anforderungsdefinition, Qualitätsprüfung, Schnittstellenarbeit zwischen Business, Marketing und Tools

5. Eigenleistungen und Praxisnachweise

Timeframe

Timeframe dient als praktischer Nachweis meiner E-Commerce-, Marketing- und Content-Erfahrung. Das Projekt zeigt, dass ich Anforderungen nicht nur theoretisch beschreibe, sondern eigenständig in konkrete digitale Inhalte, Kampagnen und Abläufe übersetze.

- Shopify-/D2C-Praxis
- Produkt- und Markenpositionierung
- Content- und Video-Creatives
- Meta-/TikTok-Ads und Creative Testing
- KI-gestützte Text-, Bild- und Videoerstellung

Creative Engine 1.0

Creative Engine 1.0 ist ein im Aufbau befindliches Proof-of-Work-Projekt zur Strukturierung kontrollierbarer KI-gestützter Creative-, Content- und Werbefilm-Workflows. Das Projekt wird nicht als fertige SaaS oder als Fördergegenstand dargestellt, sondern als Kompetenznachweis für Prozessdenken, Briefing, KI-Nutzung, Qualitätsprüfung und dokumentierte Projektarbeit.

- strukturierte Briefing- und Workflow-Logik
- KI-gestützte Creative- und Content-Prozesse
- Prompting und Tool-Orchestrierung
- Qualitätskontrolle und reproduzierbare Abläufe
- dokumentierter, schrittweiser Projektaufbau

Öffentliche Positionierung und aktive Suche

Die berufliche Neuausrichtung wurde bereits über die eigene Website und mehrere Plattformen sichtbar gemacht. Genutzt werden LinkedIn, XING, Malt, Hays, Freelancermap, GULP, StepStone und Indeed. Damit werden sowohl Festanstellungen als auch projektbezogene Einsatzmöglichkeiten erschlossen.

6. Arbeitsmarktbezug

Die Auswertung aktueller Stellenangebote mit Stand 23. Juli 2026 zeigt eine konkrete Nachfrage nach Rollen an der Schnittstelle von KI-Anwendung, Prozessautomatisierung, Marketing, CRM, Content und digitalen Geschäftsprozessen. Beispiele finden sich unter anderem bei C24 Bank, energielenker, WattFox, Statista, digitalike und 1&1. Wiederkehrend verlangt werden Prozessanalyse, KI-Use-Cases, Workflow-Automatisierung, Marketing Automation, CRM-/Datenverständnis, Dokumentation und bereichsübergreifende Zusammenarbeit.

Zielbereich	Wiederkehrende Anforderungen	Vorhandener Anschluss	Weiterbildungsbedarf
KI-Anwendung	Use Cases, Tool-Einführung, KI in Prozesse integrieren	KI-Tools, Prompting, Workflow-Struktur	strukturierte Implementierung, Recht, Dokumentation

Zielbereich	Wiederkehrende Anforderungen	Vorhandener Anschluss	Weiterbildungsbedarf
Automation	Prozessanalyse, Standardisierung, No-Code-Automation	Prozessdenken, n8n-Grundlagen	BPMN, Automationsmethodik, Governance
Marketing Technology	CRM, Kampagnen, Segmentierung, Analytics	Ads, Content, Creative Testing	CRM-/Campaign-Systeme, KPI-Steuerung
Content Operations	Briefings, Governance, Qualität, Skalierung	Content-Produktion, Output-Kontrolle	professionelle Content-Prozesse, SEO/Analytics
E-Commerce & Growth	Shopify, D2C, Conversion, Testing	Shopify, Produktpositionierung, Ads	Datenmethodik, Skalierung, Automatisierung

Aktuelle Arbeitsmarktbeispiele (Stand 23.07.2026)

- C24 Bank: (Junior) Produktmanager Prozessautomatisierung & KI, Frankfurt
- energielenker: KI-Spezialist für Prozessautomatisierung, Münster / teilweise Homeoffice
- WattFox: AI & Marketing Automation Manager, Freiburg / deutschlandweites Homeoffice
- Statista: Marketing AI & Automation Manager, Hamburg / hybrid
- digitalike: AI Automation Manager, Berlin
- 1&1: (Senior) AI & Marketing Automation Manager, München oder Karlsruhe

7. Konkreter Qualifizierungsbedarf

Die vorhandenen Kenntnisse sind praktisch anschlussfähig, aber überwiegend autodidaktisch und projektbezogen entstanden. Für Arbeitgeber und Vermittler fehlt ein zusammenhängender, anerkannter Nachweis. Die Weiterbildung soll daher keine vorhandene Praxis ersetzen, sondern sie systematisieren, vertiefen und arbeitsmarktllich einordnen.

Systematische Prozessautomatisierung: Analyse, Modellierung und dokumentierte Umsetzung wiederkehrender Abläufe.

KI-Implementierung: Use Cases bewerten, KI-Tools in Teams und Prozesse einführen.

Marketing Automation und CRM: Kampagnenlogik, Segmentierung, Customer Journeys und Plattformverständnis.

Analytics und KPI-Steuerung: Ergebnisse messen, testen und datenbasiert optimieren.

Projektmethodik und Governance: Anforderungen dokumentieren, Qualität sichern, rechtliche und organisatorische Rahmen beachten.

Zertifizierter Nachweis: bessere Einordnung durch Arbeitgeber, Recruiter und Vermittler.

8. Weiterbildungsauswahl

Mehrere fachlich passende Weiterbildungen wurden anhand von Arbeitsmarktbezug, Dauer, Durchführungsform und Förderhinweisen verglichen. Bevorzugt wird die Maßnahme „Digitalisierungsmanager für Prozessautomatisierung und KI“ bei SkillSprinters. Zwei WBS-Maßnahmen dienen als fachlich passende Alternativen. Die endgültige Auswahl und die individuelle Förderentscheidung erfolgen gemeinsam mit der Agentur für Arbeit.

Rang	Maßnahme	Dauer / Format	Förder- und Prüfstatus
1 Wunschmaßnahme	SkillSprinters Digitalisierungsmanager für Prozessautomatisierung und KI	720 UE Online	AZAV / Bildungsgutschein laut Anbieter Direkter Anbieterlink in der Weiterbildungsvorlage
2 Alternative 1	WBS Training KI Consultant	91 Tage Live-Online / Vollzeit	Bildungsgutschein laut Anbieter Direkter Anbieterlink in der Weiterbildungsvorlage
3 Alternative 2	WBS Training KI Medien- und Content Gestalter	121 Tage Live-Online / Vollzeit	Bildungsgutschein laut Anbieter Direkter Anbieterlink in der Weiterbildungsvorlage

Prüfverweis: [SkillSprinters – Kursübersicht](#) | [WBS – KI Consultant](#) | [WBS – KI Medien- und Content Gestalter](#)

Auswahlprinzip: Wunschmaßnahme und Alternativen sind mit direkten Anbieterlinks, Laufzeiten, Unterrichtsformaten und Förderhinweisen dokumentiert. Die Agentur für Arbeit kann die Angaben dadurch unmittelbar prüfen. Verbindliche Starttermine, Kosten und die konkrete Maßnahmezusammenfassung werden nach der Auswahl durch den jeweiligen Träger bestätigt.

9. Durchführbarkeit und Vereinbarkeit

Vor der endgültigen Auswahl werden die organisatorischen Rahmenbedingungen der bevorzugten Maßnahme geprüft. Entscheidend sind eine verlässlich durchführbare Teilnahme, ein arbeitsmarktnaher Inhalt und die Vereinbarkeit mit bestehenden Verpflichtungen.

- vollständige Online-Durchführung beziehungsweise notwendige Präsenzanteile
- tägliche Unterrichtszeiten und Wochenumfang
- Live-Unterricht, Selbstlernphasen und Betreuung
- Anwesenheits- und Fehlzeitenregelung
- Vereinbarkeit mit bestehenden familiären Verpflichtungen und Sicherstellung der regelmäßigen Teilnahme
- Prüfungen, Projektabgaben und Nachholmöglichkeiten
- technische Voraussetzungen
- konkrete Starttermine und Dauer

Ziel ist eine realistisch durchführbare Qualifizierung, die verbindlich absolviert werden kann und gleichzeitig die weitere aktive Arbeitssuche unterstützt.

10. Ziel der Förderung

Förderziel

Nachhaltige berufliche Eingliederung in Tätigkeiten an der Schnittstelle von KI-Anwendung, Marketing, Content, E-Commerce und Prozessautomatisierung. Die Weiterbildung soll die vorhandene Praxis professionalisieren, verbreitern und zertifiziert nachweisen.

Die Förderung ist nicht als Finanzierung eines eigenen Produkts oder als ausschließliche Vorbereitung einer Selbstständigkeit gedacht. Ich bin ausdrücklich offen für sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und projektbezogene Einsätze. Eine spätere freiberufliche Tätigkeit ist lediglich eine ergänzende Perspektive.

11. Konkrete Bitte an die Agentur für Arbeit

Ich möchte mit Ihnen prüfen, ob für meine berufliche Neuausrichtung eine geförderte Weiterbildung über einen Bildungsgutschein infrage kommt.

Ziel ist es, meine bereits praktisch aufgebauten Kenntnisse in KI-gestützten Marketing-, Content-, E-Commerce- und Automationsprozessen strukturiert zu vertiefen, zertifiziert nachzuweisen und dadurch meine Chancen auf passende Beschäftigung und projektbezogene Vermittlung deutlich zu verbessern.

12. Anlagen- und Nachweisübersicht

Nr.	Anlage / Nachweis	Status
1	BA-tauglicher Lebenslauf	vorhanden und freigegeben
2	Link zur persönlichen Positionierungsseite	vorhanden
3	Timeframe-Kurzprofil und ausgewählte Screenshots / Creatives	vorhanden
4	Creative Engine 1.0 - Proof-of-Work-Kurzbeschreibung	vorhanden
5	Übersicht der Plattform- und Bewerbungsaktivitäten	vorhanden
6	Arbeitsmarktbeispiele und Kompetenzabgleich	aktualisiert und belegt
7	Weiterbildungsmatrix und Kurs-Shortlist	vorhanden; kompakte Entscheidungsvorlage erstellt
8	Offizielle Kursdatenblätter und Maßnahmeangebote	direkte Anbieterlinks und Förderhinweise vorhanden; verbindliche Maßnahmeunterlagen nach Auswahl
9	BA-Microsite als digitaler Nachweis	inhaltlich vorbereitet;

Nr.	Anlage / Nachweis	Status
		Veröffentlichung nach finaler Dokument-Synchronisation

13. Gesprächsorientierte Kurzfassung

Mein ursprünglicher Plan war E-Commerce mit Timeframe. Dabei habe ich praktisch mit Shopify, Content, Video-Creatives, Performance Marketing und KI-Tools gearbeitet. In dieser Arbeit habe ich erkannt, dass mein stärkster beruflicher Hebel nicht nur im Shop selbst liegt, sondern in den Prozessen dahinter: KI-gestützte Content-, Marketing- und Automationsworkflows.

Diese Richtung habe ich bereits praktisch begonnen und öffentlich positioniert. Meine Kenntnisse sind jedoch überwiegend autodidaktisch. Mir fehlt eine strukturierte und anerkannte Qualifikation, damit Arbeitgeber diese Fähigkeiten besser einordnen können.

Deshalb möchte ich prüfen, ob eine Weiterbildung über Bildungsgutschein möglich ist, die meine Kenntnisse in KI-Implementierung, Prozessautomatisierung, Marketing Automation und Content Operations vertieft und meine Vermittlungschancen verbessert. Ich bin offen für passende Festanstellungen und projektbezogene Einsätze.

Hinweis: Die bevorzugte Weiterbildung und zwei Alternativen sind in einer separaten Entscheidungsvorlage mit Dauer, Format, Förderhinweis und direkten Anbieterlinks zusammengefasst. Die verbindliche Maßnahme soll gemeinsam mit der Agentur für Arbeit ausgewählt werden.